

# Ammoniak für Schiffsmotoren

Der Schiffsverkehr verursacht so derzeit etwa 2,5 % des weltweiten Treibhausgas-Ausstoßes. Klimafreundlichere Ersatzkraftstoffe wären Wasserstoff und Methanol – oder eben Ammoniak.



An der Klimakrise hat der Schiffsverkehr einen nicht unerheblichen Anteil. Batterieelektrische Antriebe kommen – anders als beim Auto – hier jedoch nicht infrage. Doch eine Alternative wäre Ammoniak

als Kraftstoff – für den es bereits riesige Produktionsstätten gibt.

## Auf See gegen die Klimakrise

Der Kampf gegen die Klimakrise muss auch beim Transport auf See ansetzen. Noch immer fährt ein Großteil der Hochsee-, Küsten- und Binnenschiffe mit Schweröl und Diesel, viele sogar ohne Abgasbehandlung. Der Schiffsverkehr verursacht so derzeit etwa 2,5 % des weltweiten Treibhausgas-Ausstoßes. Doch anders als bei Autos lassen sich die großen Schiffsmotoren in der Regel nicht durch Elektromotoren ersetzen. Als klimafreundliche Ersatzkraftstoffe werden derzeit angesehen: Wasserstoff, Methanol – und Ammoniak (NH<sub>3</sub>).

## Ammoniaklagerung ist unkompliziert

WEITERLESEN